

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Marburg

März 2024



**Sperrfrist:  
28.03.2024, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Marburg
<b>Berichtsmonat:</b>	März 2024
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.03.2024
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.04.2024

### Hinweise:

**Herausgeberin:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service Südwest  
Saonstr. 2-4  
60528 Frankfurt a. M.

**E-Mail:** [Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de)

**Hotline:** Tel.: 069 / 6670-601

**Fax:** Fax: 069 / 6670-910307

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2024.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).  
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.  
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit  
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.  
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene  
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf  
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Hinweise zur Partiiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

#### **Arbeitsort:**

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

#### **Wohnort:**

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partiielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzusordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partiielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Marburg

März 2024

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<a href="#">18</a>
Geschäftsstellenbezirk Marburg	<a href="#">19</a>
Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf	<a href="#">22</a>
Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf	<a href="#">25</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	10.746	10.759	10.511	-13	-0,1	538	5,3	6,1	6,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.306	6.435	6.388	-129	-2,0	203	3,3	5,2	5,6
56,4% Männer	3.559	3.644	3.580	-85	-2,3	223	6,7	7,3	7,0
43,6% Frauen	2.747	2.791	2.808	-44	-1,6	-20	-0,7	2,5	3,9
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	711	702	657	9	1,3	58	8,9	7,8	6,8
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	144	138	139	6	4,3	7	5,1	9,5	8,6
29,8% 50 Jahre und älter	1.877	1.923	1.924	-46	-2,4	38	2,1	3,2	3,8
20,5% dar. 55 Jahre und älter	1.295	1.328	1.316	-33	-2,5	36	2,9	4,9	4,6
36,3% Langzeitarbeitslose	2.289	2.334	2.329	-45	-1,9	380	19,9	21,9	24,5
8,8% Schwerbehinderte Menschen	557	557	546	-	-	64	13,0	13,4	7,9
41,8% Ausländer	2.635	2.741	2.709	-106	-3,9	88	3,5	10,2	12,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.239	1.252	1.597	-13	-1,0	-50	-3,9	-10,3	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	527	485	892	42	8,7	1	0,2	0,6	1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	393	448	358	-55	-12,3	-7	-1,8	-12,8	2,6
seit Jahresbeginn	4.088	2.849	1.597	x	x	-162	-3,8	-3,8	2,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.376	1.201	1.166	175	14,6	65	5,0	-8,7	19,1
dar. in Erwerbstätigkeit	417	327	460	90	27,5	-38	-8,4	-10,9	11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	421	397	246	24	6,0	29	7,4	-18,6	30,9
seit Jahresbeginn	3.743	2.367	1.166	x	x	138	3,8	3,2	19,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,6	4,6	4,5
dar. Männer	5,0	5,1	5,0	x	x	x	4,7	4,8	4,8
Frauen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,2	3,9	x	x	x	4,0	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,5	3,5
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Ausländer	15,7	16,3	16,1	x	x	x	17,0	16,6	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,2	5,1	x	x	x	5,0	5,0	4,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.392	7.459	7.346	-67	-0,9	113	1,6	3,0	3,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.673	8.661	8.533	12	0,1	206	2,4	3,1	3,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.739	8.724	8.602	15	0,2	217	2,5	3,2	3,1
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	6,2	x	x	x	6,3	6,2	6,2
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.366	2.274	2.168	92	4,0	341	16,8	9,1	6,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.694	9.869	9.814	-174	-1,8	114	1,2	4,3	3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.879	3.852	3.845	28	0,7	28	0,7	2,4	0,3
Bedarfsgemeinschaften	7.232	7.346	7.295	-114	-1,6	62	0,9	3,6	3,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	552	589	491	-37	-6,3	28	5,3	1,4	2,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.632	1.080	491	x	x	50	3,2	2,1	2,9
Bestand	2.905	2.918	2.914	-13	-0,4	-240	-7,6	-6,8	-7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
				absolut	in %	Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	4.233	4.196	4.028	37	0,9	307	7,8	7,4	7,7	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.338	2.339	2.281	-1	-0,0	194	9,0	7,6	4,1	
61,2% Männer	1.430	1.493	1.453	-63	-4,2	125	9,6	9,5	5,5	
38,8% Frauen	908	846	828	62	7,3	69	8,2	4,6	1,7	
13,8% 15 bis unter 25 Jahre	323	293	249	30	10,2	69	27,2	12,7	0,8	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	28	20	3	10,7	-4	-11,4	-15,2	-23,1	
36,7% 50 Jahre und älter	858	867	860	-9	-1,0	25	3,0	0,9	0,1	
29,4% dar. 55 Jahre und älter	687	702	691	-15	-2,1	14	2,1	2,6	1,3	
8,5% Langzeitarbeitslose	198	197	207	1	0,5	-27	-12,0	-18,6	-11,2	
10,1% Schwerbehinderte Menschen	236	242	226	-6	-2,5	38	19,2	14,2	-0,4	
26,3% Ausländer	614	611	576	3	0,5	78	14,6	25,2	23,9	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	724	735	1.075	-11	-1,5	-8	-1,1	-2,3	1,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	462	422	836	40	9,5	14	3,1	7,4	2,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	189	115	-56	-29,6	-28	-17,4	-22,5	-6,5	
seit Jahresbeginn	2.534	1.810	1.075	x	x	-6	-0,2	0,1	1,8	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	720	663	738	57	8,6	-30	-4,0	-11,6	17,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	320	265	407	55	20,8	-37	-10,4	-10,5	19,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	153	94	-6	-3,9	-23	-13,5	-34,6	-3,1	
seit Jahresbeginn	2.121	1.401	738	x	x	-6	-0,3	1,7	17,7	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
dar. Männer	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Frauen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,5	x	x	x	1,0	0,9	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
Ausländer	3,7	3,6	3,4	x	x	x	3,6	3,3	3,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.486	2.475	2.428	11	0,4	154	6,6	6,0	5,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.882	2.835	2.762	47	1,7	225	8,5	6,7	3,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.947	2.897	2.830	50	1,7	235	8,7	6,9	3,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.366	2.274	2.168	92	4,0	341	16,8	9,1	6,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	6.513	6.563	6.483	-50	-0,8	231	3,7	5,2	6,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.968	4.096	4.107	-128	-3,1	9	0,2	3,8	6,4
53,7% Männer	2.129	2.151	2.127	-22	-1,0	98	4,8	5,9	8,0
46,3% Frauen	1.839	1.945	1.980	-106	-5,4	-89	-4,6	1,7	4,8
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	388	409	408	-21	-5,1	-11	-2,8	4,6	10,9
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	110	119	3	2,7	11	10,8	18,3	16,7
25,7% 50 Jahre und älter	1.019	1.056	1.064	-37	-3,5	13	1,3	5,1	6,9
15,3% dar. 55 Jahre und älter	608	626	625	-18	-2,9	22	3,8	7,6	8,5
52,7% Langzeitarbeitslose	2.091	2.137	2.122	-46	-2,2	407	24,2	27,8	29,5
8,1% Schwerbehinderte Menschen	321	315	320	6	1,9	26	8,8	12,9	14,7
50,9% Ausländer	2.021	2.130	2.133	-109	-5,1	10	0,5	6,6	9,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	515	517	522	-2	-0,4	-42	-7,5	-19,7	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	63	56	2	3,2	-13	-16,7	-29,2	-13,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	259	243	1	0,4	21	8,8	-4,1	7,5
seit Jahresbeginn	1.554	1.039	522	x	x	-156	-9,1	-9,9	2,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	656	538	428	118	21,9	95	16,9	-4,8	21,6
dar. in Erwerbstätigkeit	97	62	53	35	56,5	-1	-1,0	-12,7	-24,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	274	244	152	30	12,3	52	23,4	-3,9	67,0
seit Jahresbeginn	1.622	966	428	x	x	144	9,7	5,3	21,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,0	2,9
dar. Männer	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Frauen	2,8	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,8	3,1	x	x	x	2,8	2,6	2,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Ausländer	12,0	12,7	12,7	x	x	x	13,4	13,4	13,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.906	4.984	4.918	-78	-1,6	-41	-0,8	1,5	3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.791	5.826	5.771	-35	-0,6	-19	-0,3	1,4	2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.792	5.827	5.772	-35	-0,6	-18	-0,3	1,4	2,7
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,3	4,2	4,2
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.694	9.869	9.814	-174	-1,8	114	1,2	4,3	3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.879	3.852	3.845	28	0,7	28	0,7	2,4	0,3
Bedarfsgemeinschaften	7.232	7.346	7.295	-114	-1,6	62	0,9	3,6	3,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2024 bis März 2024.



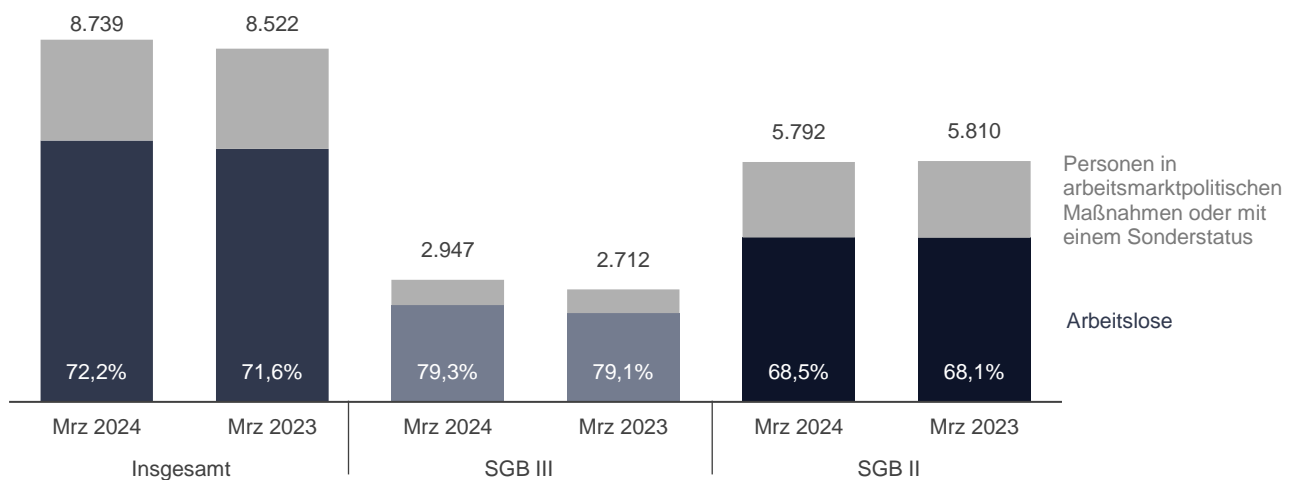
## Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mrz 2023		Feb 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.306	6.435	-129	-2,0	203	3,3	5,2	5,6
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.086	1.024	62	6,1	-90	-7,7	-9,1	-7,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	749	678	71	10,5	3	0,4	-1,3	2,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	337	346	-9	-2,6	-93	-21,6	-21,4	-20,0
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.392	7.459	-67	-0,9	113	1,6	3,0	3,8
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.281	1.202	79	6,6	93	7,8	4,0	-1,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	366	353	13	3,7	47	14,7	12,4	-3,3
Arbeitsgelegenheiten	154	150	4	2,7	9	6,2	7,9	2,9
Fremdförderung	625	580	45	7,8	47	8,1	1,4	4,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	54	54	-	-	-17	-23,9	-21,7	-16,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	82	65	17	26,2	7	9,3	4,8	-26,5
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.673	8.661	12	0,1	206	2,4	3,1	3,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	66	63	3	4,8	11	20,0	16,7	15,3
Gründungszuschuss	65	62	3	4,8	10	18,2	14,8	13,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.739	8.724	15	0,2	217	2,5	3,2	3,1
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	x	x	x	6,3	6,2	6,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,2	73,8	x	x	x	71,6	72,4	72,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg

März 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.338	2.339	-1	-0,0	194	9,0	7,6	4,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	148	136	12	8,8	-40	-21,3	-16,6	28,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	148	136	12	8,8	-40	-21,3	-16,6	28,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.486	2.475	11	0,4	154	6,6	6,0	5,3
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	396	360	36	10,0	71	21,8	12,1	-7,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	297	280	17	6,1	64	27,5	17,2	2,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	41	36	5	13,9	7	20,6	9,1	-3,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	58	44	14	31,8	-	-	-10,2	-42,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.882	2.835	47	1,7	225	8,5	6,7	3,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	65	62	3	4,8	10	18,2	14,8	13,6
Gründungszuschuss	65	62	3	4,8	10	18,2	14,8	13,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.947	2.897	50	1,7	235	8,7	6,9	3,9
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,3	80,7	x	x	x	79,1	80,2	80,5
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.968	4.096	-128	-3,1	9	0,2	3,8	6,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	938	888	50	5,6	-50	-5,1	-7,9	-11,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	601	542	59	10,9	43	7,7	3,4	-3,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	337	346	-9	-2,6	-93	-21,6	-21,4	-20,0
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	4.906	4.984	-78	-1,6	-41	-0,8	1,5	3,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	885	842	43	5,1	22	2,5	0,8	0,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	69	73	-4	-5,5	-17	-19,8	-2,7	-17,6
Arbeitsgelegenheiten	154	150	4	2,7	9	6,2	7,9	2,9
Fremdförderung	584	544	40	7,4	40	7,4	0,9	4,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	54	54	-	-	-17	-23,9	-21,7	-16,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	24	21	3	14,3	7	41,2	61,5	66,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	5.791	5.826	-35	-0,6	-19	-0,3	1,4	2,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	5.792	5.827	-35	-0,6	-18	-0,3	1,4	2,7
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,5	70,3	x	x	x	68,1	68,7	68,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

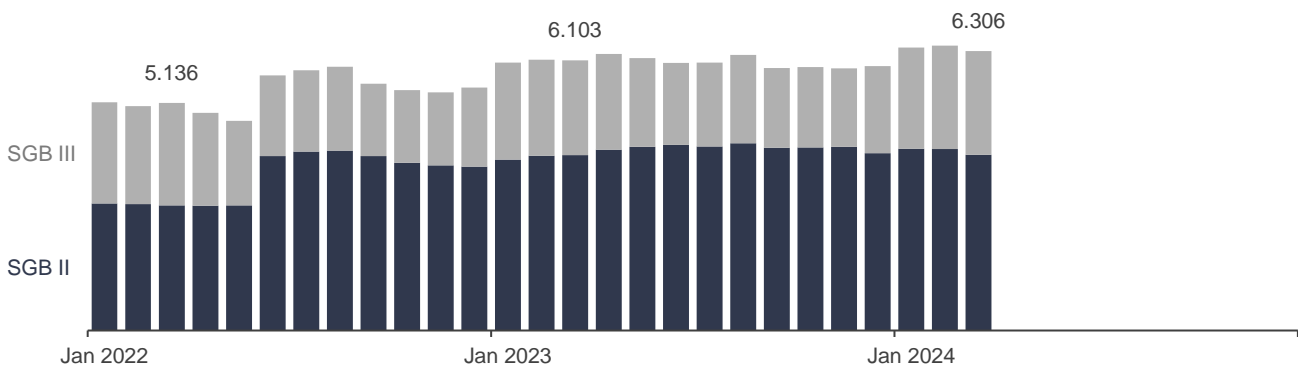
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 129 auf 6.306 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 203 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.338, das sind 1 weniger als im Vormonat und 194 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.968 Arbeitslose, das ist ein Minus von 128 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2023 waren es 9 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	6.306	-129	-2,0	203	3,3	4,6	4,7	4,6
Männer	3.559	-85	-2,3	223	6,7	5,0	5,1	4,7
Frauen	2.747	-44	-1,6	-20	-0,7	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	711	9	1,3	58	8,9	4,3	4,2	4,0
15 bis unter 20 Jahre	144	6	4,3	7	5,1	3,7	3,6	3,8
50 Jahre und älter	1.877	-46	-2,4	38	2,1	4,0	4,1	4,0
55 Jahre und älter	1.295	-33	-2,5	36	2,9	4,2	4,3	4,2
Deutsche	3.671	-23	-0,6	115	3,2	3,1	3,1	3,0
Ausländer	2.635	-106	-3,9	88	3,5	15,7	16,3	17,0
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>2.338</b>	<b>-1</b>	<b>-0,0</b>	<b>194</b>	<b>9,0</b>	<b>1,7</b>	<b>1,7</b>	<b>1,6</b>
Männer	1.430	-63	-4,2	125	9,6	2,0	2,1	1,9
Frauen	908	62	7,3	69	8,2	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	323	30	10,2	69	27,2	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	31	3	10,7	-4	-11,4	0,8	0,7	1,0
50 Jahre und älter	858	-9	-1,0	25	3,0	1,8	1,9	1,8
55 Jahre und älter	687	-15	-2,1	14	2,1	2,2	2,3	2,2
Deutsche	1.724	-4	-0,2	116	7,2	1,4	1,4	1,4
Ausländer	614	3	0,5	78	14,6	3,7	3,6	3,6
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>3.968</b>	<b>-128</b>	<b>-3,1</b>	<b>9</b>	<b>0,2</b>	<b>2,9</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>
Männer	2.129	-22	-1,0	98	4,8	3,0	3,0	2,9
Frauen	1.839	-106	-5,4	-89	-4,6	2,8	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	388	-21	-5,1	-11	-2,8	2,3	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	113	3	2,7	11	10,8	2,9	2,8	2,8
50 Jahre und älter	1.019	-37	-3,5	13	1,3	2,2	2,3	2,2
55 Jahre und älter	608	-18	-2,9	22	3,8	2,0	2,1	2,0
Deutsche	1.947	-19	-1,0	-1	-0,1	1,6	1,6	1,6
Ausländer	2.021	-109	-5,1	10	0,5	12,0	12,7	13,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

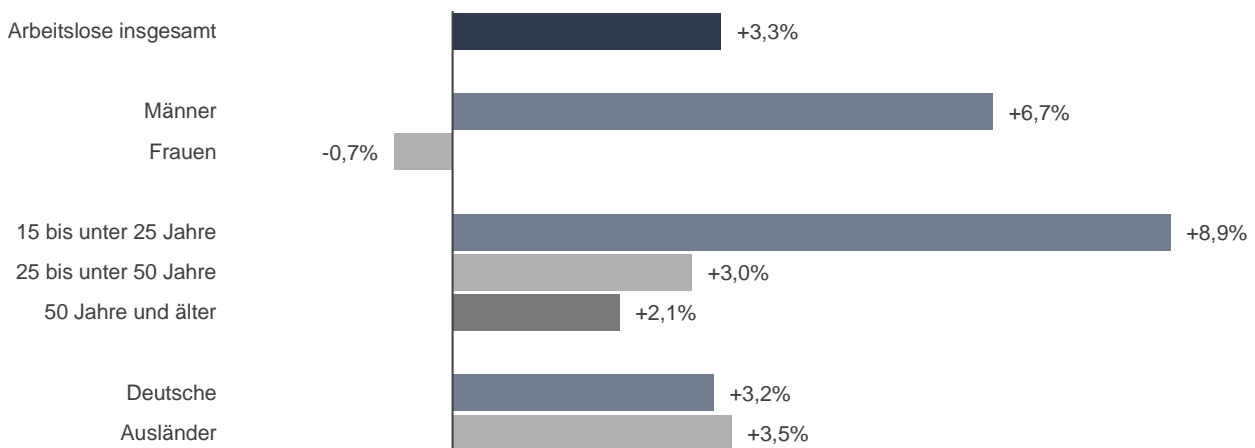
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

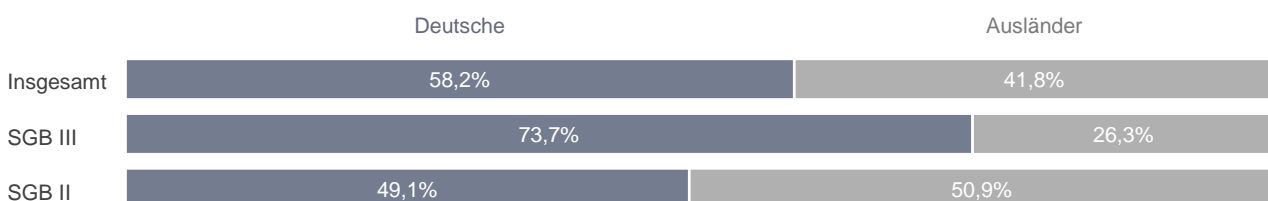
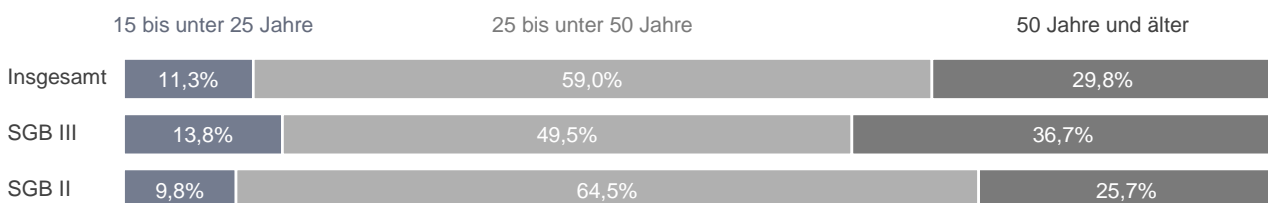
Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -1% bei Frauen bis +9% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



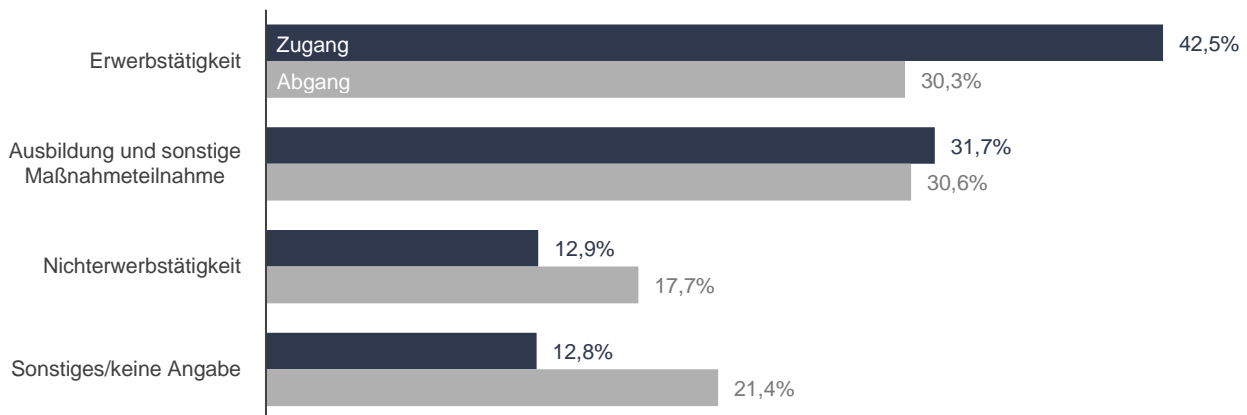
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 1.239 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.376 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 65 mehr als im März 2023. Seit Jahresbeginn gab es 4.088 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 162 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.743 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 138 Abmeldungen. Im März meldeten sich 527 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 417 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 38 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.239	-13	-1,0	-50	-3,9	4.088	-162	-3,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	527	42	8,7	1	0,2	1.904	17	0,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	492	35	7,7	-3	-0,6	1.819	30	1,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	5	41,7	1	6,3	37	-5	-11,9
Selbständigkeit	14	2	16,7	2	16,7	38	-5	-11,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	393	-55	-12,3	-7	-1,8	1.199	-64	-5,1
Nichterwerbstätigkeit	160	12	8,1	10	6,7	465	-16	-3,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	93	2	2,2	-3	-3,1	276	-28	-9,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	47	6	14,6	7	17,5	129	12	10,3
Sonstiges/keine Angabe	159	-12	-7,0	-54	-25,4	520	-99	-16,0
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.376	175	14,6	65	5,0	3.743	138	3,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	417	90	27,5	-38	-8,4	1.204	-29	-2,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	380	79	26,2	-39	-9,3	1.103	-54	-4,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	9	225,0	-1	-7,1	21	5	31,3
Selbständigkeit	24	5	26,3	3	14,3	71	13	22,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	421	24	6,0	29	7,4	1.064	-4	-0,4
Nichterwerbstätigkeit	243	-6	-2,4	9	3,8	725	59	8,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	136	21	18,3	15	12,4	352	-9	-2,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	77	-31	-28,7	-5	-6,1	286	62	27,7
Sonstiges/keine Angabe	295	67	29,4	65	28,3	750	112	17,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

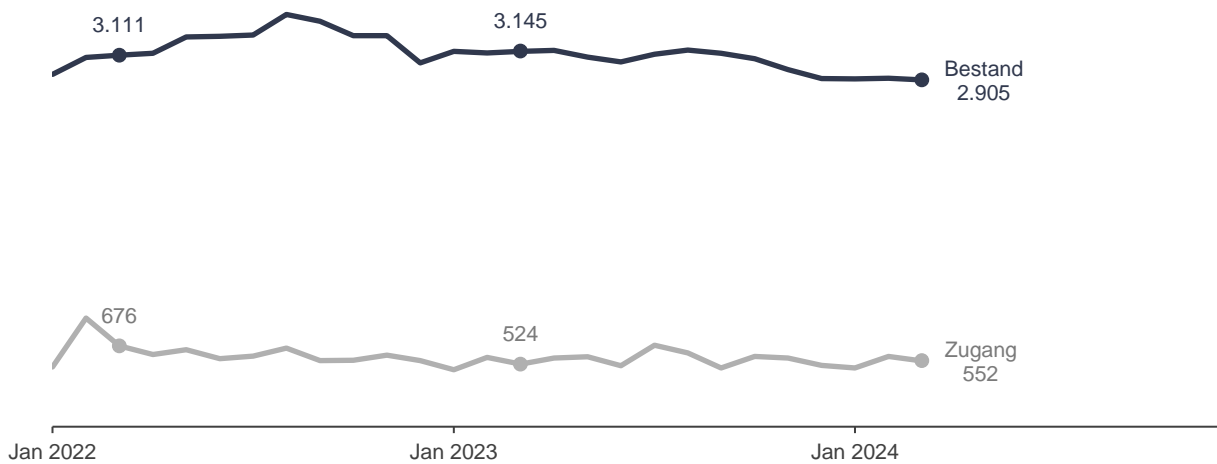
## Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg im März geringfügig gesunken, und zwar um 13 auf 2.905. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 240 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 552 neue Arbeitsstellen, das waren 28 oder 5 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.632 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 50 oder 3%. Zudem wurden im März 553 Arbeitsstellen abgemeldet, 33 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.635 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 137 oder 9%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	552	-37	-6,3	28	5,3	1.632	50	3,2
dar. sofort zu besetzen	395	-1	-0,3	71	21,9	1.027	107	11,6
sozialversicherungspflichtig	528	-35	-6,2	38	7,8	1.570	101	6,9
dar. sofort zu besetzen	376	2	0,5	80	27,0	977	145	17,4
<b>Bestand</b>	2.905	-13	-0,4	-240	-7,6	2.912	-228	-7,3
dar. sofort zu besetzen	2.755	40	1,5	-197	-6,7	2.712	-218	-7,5
sozialversicherungspflichtig	2.750	-9	-0,3	-183	-6,2	2.755	-172	-5,9
dar. sofort zu besetzen	2.609	45	1,8	-136	-5,0	2.562	-162	-5,9
<b>Abgang</b>	553	-38	-6,4	33	6,3	1.635	137	9,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	525	-41	-7,2	38	7,8	1.563	181	13,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

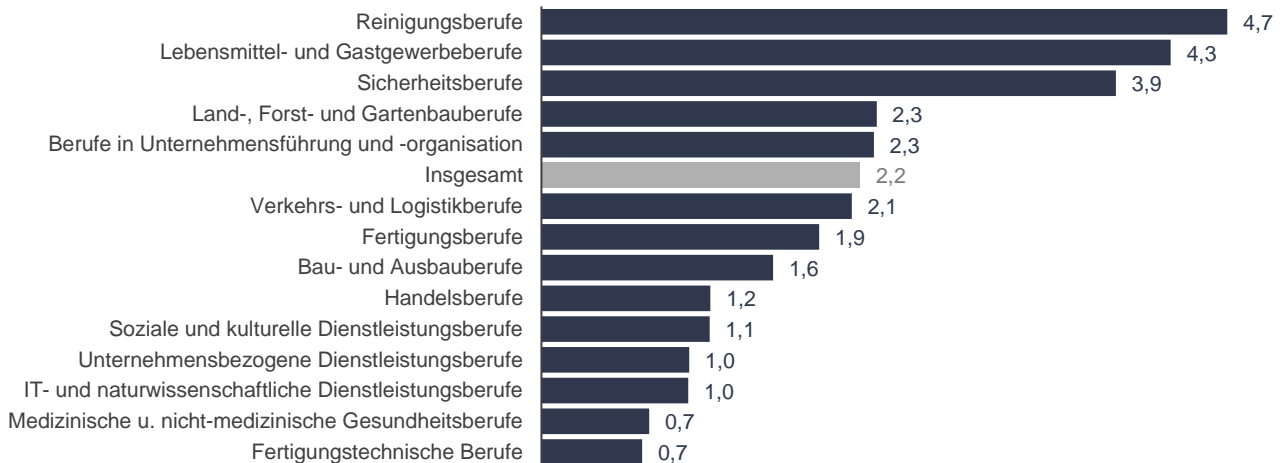
**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	6.306	100	-129	-2,0	203	3,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	137	2,2	-21	-13,3	-6	-4,2
Fertigungsberufe	543	8,6	-19	-3,4	9	1,7
Fertigungstechnische Berufe	266	4,2	-10	-3,6	2	0,8
Bau- und Ausbauberufe	344	5,5	-49	-12,5	-2	-0,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	690	10,9	93	15,6	42	6,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	273	4,3	-11	-3,9	-24	-8,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	332	5,3	6	1,8	13	4,1
Handelsberufe	397	6,3	-8	-2,0	-7	-1,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	283	4,5	14	5,2	7	2,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	135	2,1	-1	-0,7	22	19,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	166	2,6	-15	-8,3	10	6,4
Sicherheitsberufe	266	4,2	10	3,9	37	16,2
Verkehrs- und Logistikberufe	410	6,5	-16	-3,8	19	4,9
Reinigungsberufe	453	7,2	-20	-4,2	-31	-6,4
Keine Angabe	1.611	25,5	-82	-4,8	112	7,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.905	100	-13	-0,4	-240	-7,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	60	2,1	10	20,0	18	42,9
Fertigungsberufe	287	9,9	-1	-0,3	-47	-14,1
Fertigungstechnische Berufe	388	13,4	6	1,6	29	8,1
Bau- und Ausbauberufe	218	7,5	-6	-2,7	12	5,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	161	5,5	28	21,1	-35	-17,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	372	12,8	-15	-3,9	-19	-4,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	290	10,0	11	3,9	-	-
Handelsberufe	345	11,9	-	-	22	6,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	125	4,3	-11	-8,1	-40	-24,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	134	4,6	1	0,8	-36	-21,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	166	5,7	-22	-11,7	-117	-41,3
Sicherheitsberufe	68	2,3	-3	-4,2	33	94,3
Verkehrs- und Logistikberufe	194	6,7	2	1,0	-7	-3,5
Reinigungsberufe	97	3,3	-13	-11,8	-53	-35,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

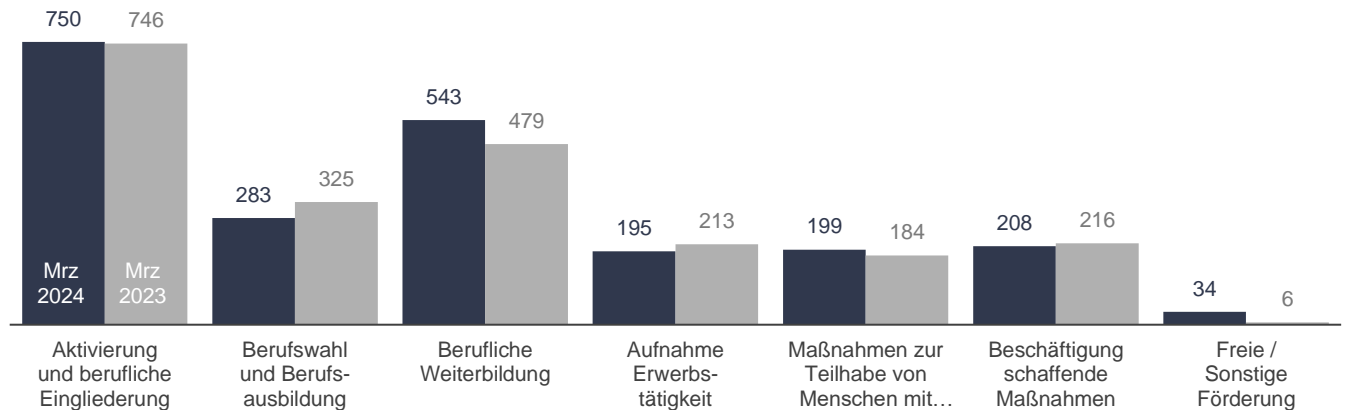
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	435	-75	-14,7	-145	-25,0	1.297	-199	-13,3
Berufswahl und Berufsausbildung	23	8	53,3	-3	-11,5	52	-32	-38,1
Berufliche Weiterbildung	61	-14	-18,7	-26	-29,9	202	-10	-4,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	7	41,2	-27	-52,9	71	-51	-41,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	-1	-4,8	-3	-13,0	61	11	22,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	38	12	46,2	-10	-20,8	79	-6	-7,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-1	-25,0	-2	-40,0	42	33	x
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	750	71	10,5	4	0,5	677	4	0,6
Berufswahl und Berufsausbildung	283	5	1,8	-42	-12,9	289	-32	-9,9
Berufliche Weiterbildung	543	-1	-0,2	64	13,4	542	67	14,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	195	-6	-3,0	-18	-8,5	206	-5	-2,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	199	-6	-2,9	15	8,2	205	21	11,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	208	4	2,0	-8	-3,7	203	-6	-3,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	34	-2	-5,6	28	x	35	32	x
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	242	-11	-4,3	-59	-19,6	877	30	3,5
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-20	-46,5	11	91,7	75	4	5,6
Berufliche Weiterbildung	77	9	13,2	19	32,8	221	-2	-0,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	-18	-41,9	-18	-41,9	121	-21	-14,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-8	-47,1	2	28,6	26	-3	-10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	28	7	33,3	-10	-26,3	69	-7	-9,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	2	66,7	2	66,7	41	35	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).



## Ausbildungsmarkt

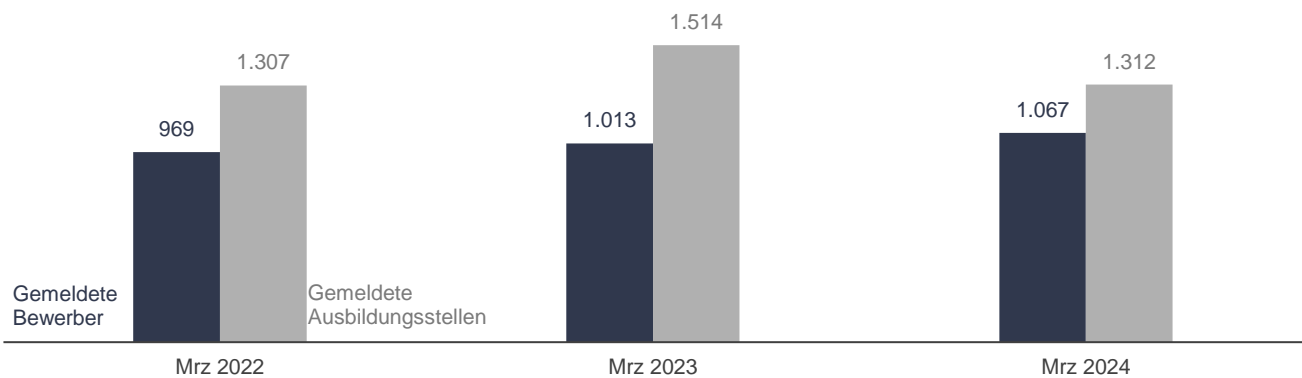
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg 1.067 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 54 mehr als im Vorjahreszeitraum (+5%). Zugleich gab es 1.312 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 202 (-13%). Ende März waren 573 Bewerber noch unversorgt und 812 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+48 oder +9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-125 oder -13%).

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.067	54	5,3	1.013	969
versorgte Bewerber	494	6	1,2	488	467
einmündende Bewerber	209	28	15,5	181	165
andere ehemalige Bewerber	161	-14	-8,0	175	145
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	124	-8	-6,1	132	157
unversorgte Bewerber	573	48	9,1	525	502
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.312	-202	-13,3	1.514	1.307
betriebliche Ausbildungsstellen	1.298	-200	-13,4	1.498	1.303
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	14	-2	-12,5	16	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	812	-125	-13,3	937	864
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,23	x	x	1,49	1,35
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,42	x	x	1,78	1,72

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg (Arbeitsort)

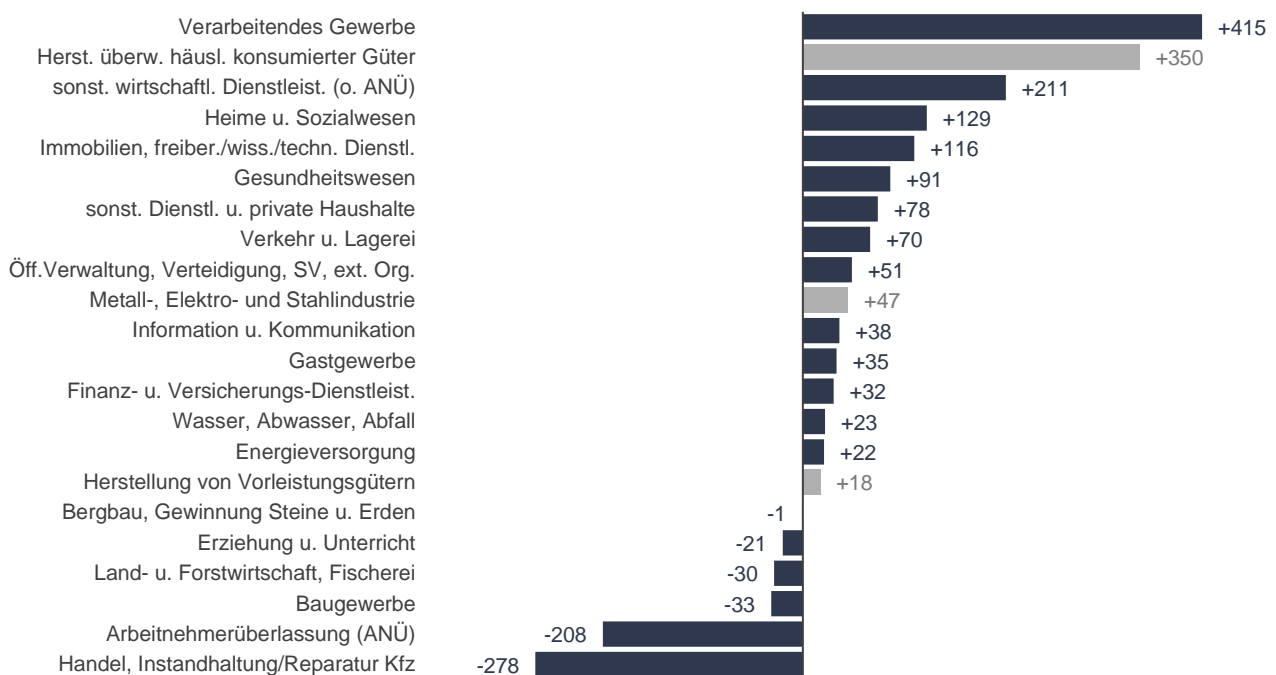
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg auf 98.383. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 740 oder 0,8%, nach +749 oder ebenfalls +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+415 oder +1,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-278 oder -2,9%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende <sup>1)</sup>					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	98.383	96.711	96.017	96.103	97.643	740	0,8
51,4% Männer	50.584	49.748	49.548	49.438	50.352	232	0,5
48,6% Frauen	47.799	46.963	46.469	46.665	47.291	508	1,1
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	10.496	9.626	9.743	10.089	10.590	-94	-0,9
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	64.481	63.895	63.355	63.328	64.350	131	0,2
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.450	22.266	22.035	21.821	21.825	625	2,9
64,9% Vollzeit	63.885	62.736	62.255	62.461	63.906	-21	-0,0
35,1% Teilzeit	34.498	33.975	33.762	33.642	33.737	761	2,3
86,6% Deutsche	85.167	83.981	84.154	84.450	85.144	23	0,0
13,4% Ausländer	13.216	12.730	11.863	11.653	12.499	717	5,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

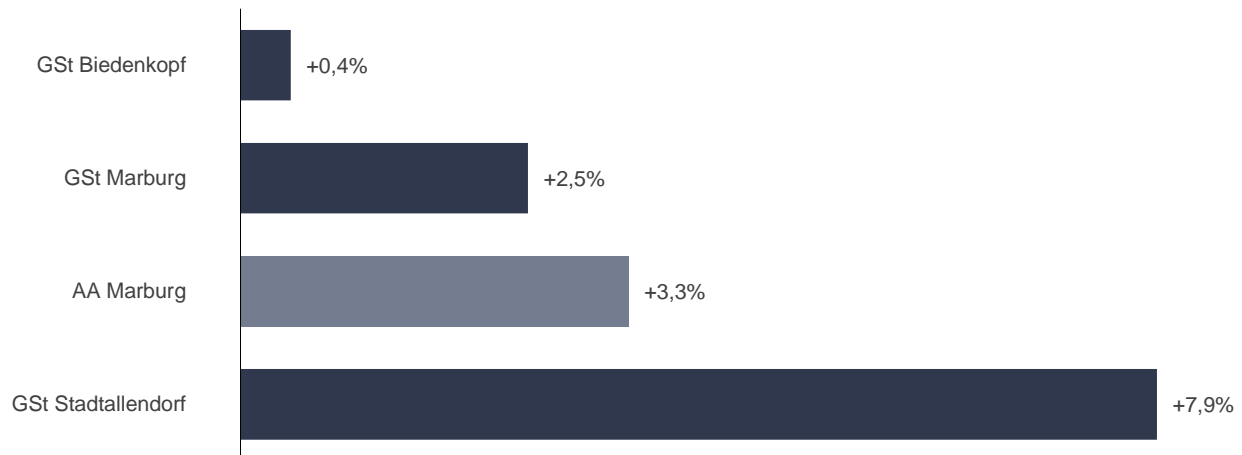
## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg  
März 2024

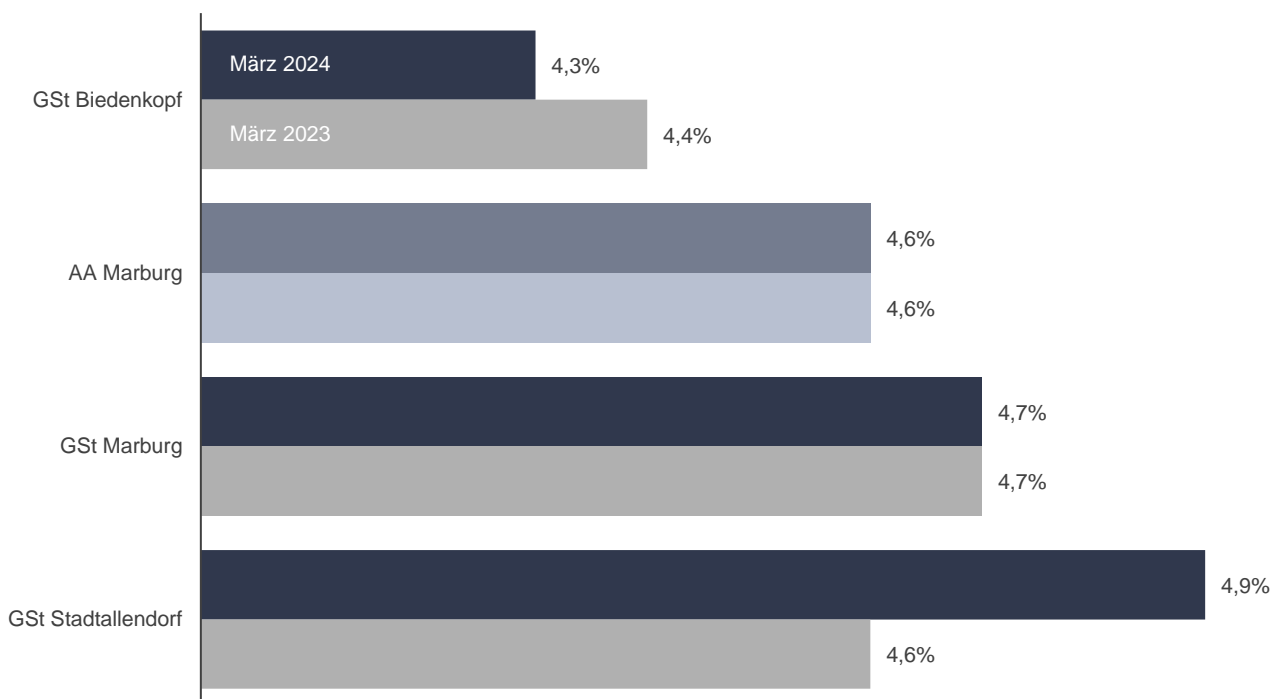
Im Agenturbezirk Marburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Stadtallendorf mit einer Zunahme von 8%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2024 von 4,3% in Biedenkopf bis 4,9% in Stadtallendorf.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg  
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 124 auf 3.284 Personen verringert. Das waren 79 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 556 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 686 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-30). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.877 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 208 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.829 Abmeldungen von Arbeitslosen (-50).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 23 Stellen auf 1.864 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 151 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 398 neue Arbeitsstellen, 44 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen gegenüber dem Vorjahr unverändert 1.136 Arbeitsstellen ein.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	5.976	5.945	5.873	31	0,5	287	5,0	4,9	5,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.284	3.408	3.405	-124	-3,6	79	2,5	3,0	2,7
56,5% Männer	1.857	1.899	1.879	-42	-2,2	118	6,8	5,3	5,4
43,5% Frauen	1.427	1.509	1.526	-82	-5,4	-39	-2,7	0,3	-0,5
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	336	346	334	-10	-2,9	-1	-0,3	-0,9	2,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	81	72	-7	-8,6	7	10,4	26,6	10,8
29,1% 50 Jahre und älter	955	969	981	-14	-1,4	34	3,7	1,6	-0,1
20,0% dar. 55 Jahre und älter	658	674	672	-16	-2,4	28	4,4	2,9	1,1
39,1% Langzeitarbeitslose	1.285	1.315	1.322	-30	-2,3	188	17,1	19,2	20,8
8,7% Schwerbehinderte Menschen	285	288	287	-3	-1,0	32	12,6	11,6	8,3
38,7% Ausländer	1.272	1.364	1.335	-92	-6,7	16	1,3	5,2	5,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	556	608	713	-52	-8,6	-58	-9,4	-17,4	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	195	214	326	-19	-8,9	-41	-17,4	-9,3	-4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	218	246	219	-28	-11,4	7	3,3	-20,6	-9,9
15 bis unter 25 Jahre	83	93	79	-10	-10,8	-14	-14,4	-35,9	-10,2
55 Jahre und älter	68	77	95	-9	-11,7	-14	-17,1	1,3	-20,8
seit Jahresbeginn	1.877	1.321	713	x	x	-208	-10,0	-10,2	-3,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	686	612	531	74	12,1	-30	-4,2	-15,8	21,8
dar. in Erwerbstätigkeit	188	157	187	31	19,7	-32	-14,5	-24,5	18,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	227	218	134	9	4,1	-25	-9,9	-21,9	20,7
15 bis unter 25 Jahre	89	74	72	15	20,3	-17	-16,0	-36,2	30,9
55 Jahre und älter	92	85	62	7	8,2	-19	-17,1	-7,6	8,8
seit Jahresbeginn	1.829	1.143	531	x	x	-50	-2,7	-1,7	21,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,7	4,8	4,8
Männer	5,2	5,3	5,2	x	x	x	4,9	5,1	5,0
Frauen	4,1	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,6
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,7	3,5	x	x	x	3,7	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,6	4,1	x	x	x	4,1	3,9	4,0
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,3	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,5	4,6
Ausländer	16,8	18,1	17,7	x	x	x	19,2	19,9	19,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,2	5,2	x	x	x	5,0	5,2	5,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	398	412	326	-14	-3,4	44	12,4	-5,1	-6,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.136	738	326	x	x	-	-	-5,6	-6,3
Bestand	1.864	1.887	1.878	-23	-1,2	-151	-7,5	-5,5	-5,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg  
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 27 auf 1.022 Personen verringert. Das waren 72 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 297 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 321 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Beginn des Jahres gab es 1.050 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 954 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-62).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.098	2.052	2.044	46	2,2	121	6,1	5,0	6,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.022	1.049	1.060	-27	-2,6	72	7,6	3,3	-0,4
60,9% Männer	622	637	639	-15	-2,4	44	7,6	2,6	1,3
39,1% Frauen	400	412	421	-12	-2,9	28	7,5	4,6	-2,8
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	89	86	83	3	3,5	-2	-2,2	-10,4	-12,6
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	8	3	-3	-37,5	-3	-37,5	-27,3	-57,1
38,5% 50 Jahre und älter	393	384	382	9	2,3	38	10,7	1,3	-3,3
30,3% dar. 55 Jahre und älter	310	317	311	-7	-2,2	17	5,8	2,3	-2,8
9,5% Langzeitarbeitslose	97	93	97	4	4,3	5	5,4	-8,8	-4,9
10,6% Schwerbehinderte Menschen	108	112	109	-4	-3,6	18	20,0	14,3	1,9
18,5% Ausländer	189	209	200	-20	-9,6	7	3,8	12,4	9,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	297	316	437	-19	-6,0	-6	-2,0	-12,0	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	180	300	-22	-12,2	-32	-16,8	-2,2	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	83	72	1	1,2	25	42,4	-34,1	-6,5
15 bis unter 25 Jahre	38	38	39	-	-	-2	-5,0	-38,7	-13,3
55 Jahre und älter	40	58	66	-18	-31,0	-9	-18,4	18,4	-22,4
seit Jahresbeginn	1.050	753	437	x	x	-49	-4,5	-5,4	-
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	321	319	314	2	0,6	-38	-10,6	-19,0	19,4
dar. in Erwerbstätigkeit	132	120	156	12	10,0	-29	-18,0	-25,0	31,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	91	54	-15	-16,5	-20	-20,8	-22,9	-6,9
15 bis unter 25 Jahre	33	30	34	3	10,0	-11	-25,0	-47,4	25,9
55 Jahre und älter	50	55	40	-5	-9,1	-13	-20,6	-9,8	17,6
seit Jahresbeginn	954	633	314	x	x	-62	-6,1	-3,7	19,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,5
Männer	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,8	1,8
Frauen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,0	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,5	0,2	x	x	x	0,5	0,7	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Ausländer	2,5	2,8	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg  
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 97 auf 2.262 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+7). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 259 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 365 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 827 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 159 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 875 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+12).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.878	3.893	3.829	-15	-0,4	166	4,5	4,8	5,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.262	2.359	2.345	-97	-4,1	7	0,3	2,8	4,1
54,6% Männer	1.235	1.262	1.240	-27	-2,1	74	6,4	6,7	7,6
45,4% Frauen	1.027	1.097	1.105	-70	-6,4	-67	-6,1	-1,3	0,5
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	247	260	251	-13	-5,0	1	0,4	2,8	8,7
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	73	69	-4	-5,5	10	16,9	37,7	19,0
24,8% 50 Jahre und älter	562	585	599	-23	-3,9	-4	-0,7	1,7	2,0
15,4% dar. 55 Jahre und älter	348	357	361	-9	-2,5	11	3,3	3,5	4,6
52,5% Langzeitarbeitslose	1.188	1.222	1.225	-34	-2,8	183	18,2	22,1	23,5
7,8% Schwerbehinderte Menschen	177	176	178	1	0,6	14	8,6	10,0	12,7
47,9% Ausländer	1.083	1.155	1.135	-72	-6,2	9	0,8	4,0	4,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	259	292	276	-33	-11,3	-52	-16,7	-22,5	-7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	34	26	3	8,8	-9	-19,6	-34,6	-27,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	163	147	-29	-17,8	-18	-11,8	-11,4	-11,4
15 bis unter 25 Jahre	45	55	40	-10	-18,2	-12	-21,1	-33,7	-7,0
55 Jahre und älter	28	19	29	9	47,4	-5	-15,2	-29,6	-17,1
seit Jahresbeginn	827	568	276	x	x	-159	-16,1	-15,9	-7,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	365	293	217	72	24,6	8	2,2	-12,0	25,4
dar. in Erwerbstätigkeit	56	37	31	19	51,4	-3	-5,1	-22,9	-20,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	127	80	24	18,9	-5	-3,2	-21,1	50,9
15 bis unter 25 Jahre	56	44	38	12	27,3	-6	-9,7	-25,4	35,7
55 Jahre und älter	42	30	22	12	40,0	-6	-12,5	-3,2	-4,3
seit Jahresbeginn	875	510	217	x	x	12	1,4	0,8	25,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Männer	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	3,0	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,6
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,2	3,9	x	x	x	3,6	3,3	3,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Ausländer	14,3	15,3	15,0	x	x	x	16,4	17,0	16,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf  
März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 94 auf 1.620 Personen gestiegen. Das waren 118 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 414 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 327 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+46). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.316 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 69 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.047 Abmeldungen von Arbeitslosen (+113). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 3 Stellen auf 447 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 58 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 75 neue Arbeitsstellen, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 261 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 64.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	2.565	2.518	2.383	47	1,9	191	8,0	9,7	11,2	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.620	1.526	1.492	94	6,2	118	7,9	9,4	10,7	
55,8% Männer	904	862	821	42	4,9	89	10,9	10,4	6,2	
44,2% Frauen	716	664	671	52	7,8	29	4,2	8,1	16,7	
14,9% 15 bis unter 25 Jahre	241	207	185	34	16,4	47	24,2	19,7	17,1	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	33	38	13	39,4	4	9,5	-8,3	11,8	
28,1% 50 Jahre und älter	456	458	456	-2	-0,4	12	2,7	3,6	8,6	
20,2% dar. 55 Jahre und älter	327	333	322	-6	-1,8	20	6,5	9,9	12,2	
29,5% Langzeitarbeitslose	478	488	498	-10	-2,0	73	18,0	19,3	23,3	
7,5% Schwerbehinderte Menschen	121	119	112	2	1,7	18	17,5	15,5	7,7	
46,7% Ausländer	756	696	689	60	8,6	91	13,7	24,1	29,5	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	414	370	532	44	11,9	38	10,1	7,6	0,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	251	187	359	64	34,2	56	28,7	18,4	-2,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	100	80	-33	-33,0	-5	-6,9	6,4	37,9	
15 bis unter 25 Jahre	85	66	97	19	28,8	6	7,6	-7,0	-3,0	
55 Jahre und älter	44	52	69	-8	-15,4	-1	-2,2	4,0	-8,0	
seit Jahresbeginn	1.316	902	532	x	x	69	5,5	3,6	0,9	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	327	327	393	-	-	46	16,4	9,0	11,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	86	98	209	-12	-12,2	-3	-3,4	36,1	4,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	101	56	-13	-12,9	5	6,0	-15,8	40,0	
15 bis unter 25 Jahre	52	41	60	11	26,8	-	-	-21,2	3,4	
55 Jahre und älter	51	44	52	7	15,9	6	13,3	25,7	-8,8	
seit Jahresbeginn	1.047	720	393	x	x	113	12,1	10,3	11,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,6	4,5	x	x	x	4,6	4,3	4,2	
Männer	5,1	4,9	4,7	x	x	x	4,7	4,5	4,4	
Frauen	4,7	4,3	4,4	x	x	x	4,6	4,1	3,8	
15 bis unter 25 Jahre	6,9	5,9	5,3	x	x	x	5,6	5,0	4,6	
15 bis unter 20 Jahre	4,7	3,4	3,9	x	x	x	4,6	3,9	3,7	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,0	x	x	x	3,9	3,9	3,7	
Ausländer	12,7	11,7	11,6	x	x	x	12,1	10,2	9,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,1	5,0	x	x	x	5,1	4,7	4,5	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	75	68	118	7	10,3	-9	-10,7	13,3	122,6	
Zugang seit Jahresbeginn	261	186	118	x	x	64	32,5	64,6	122,6	
Bestand	447	450	486	-3	-0,7	-58	-11,5	-8,7	-6,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf  
März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 113 auf 791 Personen gestiegen. Das waren 97 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 304 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 192 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Beginn des Jahres gab es 967 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 74 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 669 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+49).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.221	1.170	1.022	51	4,4	156	14,6	14,6	14,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	791	678	601	113	16,7	97	14,0	11,5	6,4
58,3% Männer	461	425	367	36	8,5	74	19,1	18,7	4,0
41,7% Frauen	330	253	234	77	30,4	23	7,5	1,2	10,4
19,1% 15 bis unter 25 Jahre	151	118	92	33	28,0	40	36,0	21,6	-1,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	11	10	7	63,6	-1	-5,3	-35,3	-28,6
30,3% 50 Jahre und älter	240	235	227	5	2,1	1	0,4	1,7	4,1
24,3% dar. 55 Jahre und älter	192	191	183	1	0,5	8	4,3	7,9	10,2
6,1% Langzeitarbeitslose	48	53	60	-5	-9,4	-23	-32,4	-24,3	-6,3
7,1% Schwerbehinderte Menschen	56	56	47	-	-	13	30,2	16,7	2,2
39,6% Ausländer	313	233	185	80	34,3	66	26,7	37,1	33,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	304	262	401	42	16,0	45	17,4	13,4	-0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	234	166	342	68	41,0	59	33,7	18,6	-2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	54	25	-27	-50,0	-17	-38,6	-11,5	25,0
15 bis unter 25 Jahre	69	50	70	19	38,0	15	27,8	2,0	-13,6
55 Jahre und älter	33	36	57	-3	-8,3	-3	-8,3	-2,7	-6,6
seit Jahresbeginn	967	663	401	x	x	74	8,3	4,6	-0,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	192	181	296	11	6,1	17	9,7	-	12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	67	82	201	-15	-18,3	-4	-5,6	28,1	7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	30	23	8	26,7	-8	-17,4	-54,5	35,3
15 bis unter 25 Jahre	36	23	49	13	56,5	-1	-2,7	-41,0	6,5
55 Jahre und älter	32	30	44	2	6,7	2	6,7	15,4	4,8
seit Jahresbeginn	669	477	296	x	x	49	7,9	7,2	12,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,1	1,8	x	x	x	2,1	1,9	1,7
Männer	2,6	2,4	2,1	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Frauen	2,2	1,7	1,5	x	x	x	2,1	1,7	1,4
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,4	2,6	x	x	x	3,2	2,8	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,1	1,0	x	x	x	2,1	1,9	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,1
Ausländer	5,3	3,9	3,1	x	x	x	4,5	3,1	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,0	x	x	x	2,3	2,1	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf  
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 19 auf 829 Personen verringert. Das waren 21 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 110 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 135 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 349 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 378 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+64).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	1.344	1.348	1.361	-4	-0,3	35	2,7	5,8	9,1	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	829	848	891	-19	-2,2	21	2,6	7,8	13,8	
53,4% Männer	443	437	454	6	1,4	15	3,5	3,3	8,1	
46,6% Frauen	386	411	437	-25	-6,1	6	1,6	12,9	20,4	
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	90	89	93	1	1,1	7	8,4	17,1	43,1	
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	22	28	6	27,3	5	21,7	15,8	40,0	
26,1% 50 Jahre und älter	216	223	229	-7	-3,1	11	5,4	5,7	13,4	
16,3% dar. 55 Jahre und älter	135	142	139	-7	-4,9	12	9,8	12,7	14,9	
51,9% Langzeitarbeitslose	430	435	438	-5	-1,1	96	28,7	28,3	28,8	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	65	63	65	2	3,2	5	8,3	14,5	12,1	
53,4% Ausländer	443	463	504	-20	-4,3	25	6,0	18,4	28,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	110	108	131	2	1,9	-7	-6,0	-4,4	5,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	21	17	-4	-19,0	-3	-15,0	16,7	6,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	46	55	-6	-13,0	12	42,9	39,4	44,7	
15 bis unter 25 Jahre	16	16	27	-	-	-9	-36,0	-27,3	42,1	
55 Jahre und älter	11	16	12	-5	-31,3	2	22,2	23,1	-14,3	
seit Jahresbeginn	349	239	131	x	x	-5	-1,4	0,8	5,6	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	135	146	97	-11	-7,5	29	27,4	22,7	9,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	19	16	8	3	18,8	1	5,6	100,0	-42,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	71	33	-21	-29,6	13	35,1	31,5	43,5	
15 bis unter 25 Jahre	16	18	11	-2	-11,1	1	6,7	38,5	-8,3	
55 Jahre und älter	19	14	8	5	35,7	4	26,7	55,6	-46,7	
seit Jahresbeginn	378	243	97	x	x	64	20,4	16,8	9,0	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,4	
Männer	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Frauen	2,5	2,7	2,9	x	x	x	2,5	2,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,2	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,3	2,9	x	x	x	2,5	2,1	2,2	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
Ausländer	7,5	7,8	8,5	x	x	x	7,6	7,1	7,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf  
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 99 auf 1.402 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+6). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 269 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 363 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+49). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 895 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 867 Abmeldungen von Arbeitslosen (+75).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 13 Stellen auf 594 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 31 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 79 neue Arbeitsstellen, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 235 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 14.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	2.205	2.296	2.255	-91	-4,0	60	2,8	5,3	6,4	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.402	1.501	1.491	-99	-6,6	6	0,4	6,2	7,6	
56,9% Männer	798	883	880	-85	-9,6	16	2,0	8,9	11,3	
43,1% Frauen	604	618	611	-14	-2,3	-10	-1,6	2,5	2,7	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	134	149	138	-15	-10,1	12	9,8	15,5	5,3	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	24	29	-	-	-4	-14,3	-7,7	-	
33,2% 50 Jahre und älter	466	496	487	-30	-6,0	-8	-1,7	6,0	7,7	
22,1% dar. 55 Jahre und älter	310	321	322	-11	-3,4	-12	-3,7	4,2	5,2	
37,5% Langzeitarbeitslose	526	531	509	-5	-0,9	119	29,2	32,1	36,5	
10,8% Schwerbehinderte Menschen	151	150	147	1	0,7	14	10,2	15,4	7,3	
43,3% Ausländer	607	681	685	-74	-10,9	-19	-3,0	8,3	13,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	269	274	352	-5	-1,8	-30	-10,0	-13,3	16,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	84	207	-3	-3,6	-14	-14,7	-4,5	22,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	102	59	6	5,9	-9	-7,7	-7,3	22,9	
15 bis unter 25 Jahre	40	49	45	-9	-18,4	-7	-14,9	-15,5	25,0	
55 Jahre und älter	36	32	63	4	12,5	-17	-32,1	-	23,5	
seit Jahresbeginn	895	626	352	x	x	-23	-2,5	1,1	16,2	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	363	262	242	101	38,5	49	15,6	-9,0	27,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	143	72	64	71	98,6	-3	-2,1	-17,2	23,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	78	56	28	35,9	49	86,0	-12,4	51,4	
15 bis unter 25 Jahre	52	36	35	16	44,4	-	-	-39,0	-12,5	
55 Jahre und älter	50	35	42	15	42,9	9	22,0	2,9	100,0	
seit Jahresbeginn	867	504	242	x	x	75	9,5	5,4	27,4	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,6	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,3	
Männer	4,5	5,0	4,9	x	x	x	4,5	4,6	4,5	
Frauen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,7	4,1	3,8	x	x	x	3,3	3,5	3,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	4,0	x	x	x	3,9	3,9	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	4,1	x	x	x	4,1	3,9	3,9	
Ausländer	18,4	20,6	20,7	x	x	x	21,5	21,6	20,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	5,1	5,0	x	x	x	4,8	4,8	4,7	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	79	109	47	-30	-27,5	-7	-8,1	25,3	-38,2	
Zugang seit Jahresbeginn	235	156	47	x	x	-14	-5,6	-4,3	-38,2	
Bestand	594	581	550	13	2,2	-31	-5,0	-9,2	-14,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf  
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 87 auf 525 Personen verringert. Das waren 25 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 123 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 207 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-9). Seit Beginn des Jahres gab es 517 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 498 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+7).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	914	974	962	-60	-6,2	30	3,4	4,4	4,5	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	525	612	620	-87	-14,2	25	5,0	11,3	10,3	
66,1% Männer	347	431	447	-84	-19,5	7	2,1	11,9	13,7	
33,9% Frauen	178	181	173	-3	-1,7	18	11,3	9,7	2,4	
15,8% 15 bis unter 25 Jahre	83	89	74	-6	-6,7	31	59,6	32,8	25,4	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	7	-1	-11,1	-	-	80,0	40,0	
42,9% 50 Jahre und älter	225	248	251	-23	-9,3	-14	-5,9	-0,4	2,0	
35,2% dar. 55 Jahre und älter	185	194	197	-9	-4,6	-11	-5,6	-1,5	0,5	
10,1% Langzeitarbeitslose	53	51	50	2	3,9	-9	-14,5	-27,1	-25,4	
13,7% Schwerbehinderte Menschen	72	74	70	-2	-2,7	7	10,8	12,1	-5,4	
21,3% Ausländer	112	169	191	-57	-33,7	5	4,7	28,0	33,6	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	123	157	237	-34	-21,7	-47	-27,6	-3,1	9,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	76	194	-6	-7,9	-13	-15,7	10,1	24,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	52	18	-30	-57,7	-36	-62,1	-8,8	-30,8	
15 bis unter 25 Jahre	30	34	30	-4	-11,8	3	11,1	-17,1	30,4	
55 Jahre und älter	21	24	45	-3	-12,5	-15	-41,7	20,0	4,7	
seit Jahresbeginn	517	394	237	x	x	-31	-5,7	4,2	9,7	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	207	163	128	44	27,0	-9	-4,2	-6,9	28,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	121	63	50	58	92,1	-4	-3,2	-12,5	42,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	32	17	1	3,1	5	17,9	-36,0	-22,7	
15 bis unter 25 Jahre	33	18	17	15	83,3	-7	-17,5	-48,6	-29,2	
55 Jahre und älter	32	28	27	4	14,3	-3	-8,6	33,3	68,8	
seit Jahresbeginn	498	291	128	x	x	7	1,4	5,8	28,0	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
Männer	2,0	2,4	2,5	x	x	x	1,9	2,2	2,2	
Frauen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,0	x	x	x	1,4	1,8	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,6	x	x	x	0,7	0,5	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
Ausländer	3,4	5,1	5,8	x	x	x	3,7	4,5	4,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,9	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf  
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 12 auf 877 Personen verringert. Das waren 19 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 146 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 156 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 58 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 378 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 369 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+68).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.291	1.322	1.293	-31	-2,3	30	2,4	6,0	7,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	877	889	871	-12	-1,3	-19	-2,1	2,9	5,7
51,4% Männer	451	452	433	-1	-0,2	9	2,0	6,1	8,8
48,6% Frauen	426	437	438	-11	-2,5	-28	-6,2	-0,2	2,8
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	51	60	64	-9	-15,0	-19	-27,1	-3,2	-11,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	15	22	1	6,7	-4	-20,0	-28,6	-8,3
27,5% 50 Jahre und älter	241	248	236	-7	-2,8	6	2,6	13,2	14,6
14,3% dar. 55 Jahre und älter	125	127	125	-2	-1,6	-1	-0,8	14,4	13,6
53,9% Langzeitarbeitslose	473	480	459	-7	-1,5	128	37,1	44,6	50,0
9,0% Schwerbehinderte Menschen	79	76	77	3	3,9	7	9,7	18,8	22,2
56,4% Ausländer	495	512	494	-17	-3,3	-24	-4,6	3,0	7,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	146	117	115	29	24,8	17	13,2	-24,0	32,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	8	13	3	37,5	-1	-8,3	-57,9	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	50	41	36	72,0	27	45,8	-5,7	86,4
15 bis unter 25 Jahre	10	15	15	-5	-33,3	-10	-50,0	-11,8	15,4
55 Jahre und älter	15	8	18	7	87,5	-2	-11,8	-33,3	125,0
seit Jahresbeginn	378	232	115	x	x	8	2,2	-3,7	32,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	156	99	114	57	57,6	58	59,2	-12,4	26,7
dar. in Erwerbstätigkeit	22	9	14	13	144,4	1	4,8	-40,0	-17,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	46	39	27	58,7	44	151,7	17,9	160,0
15 bis unter 25 Jahre	19	18	18	1	5,6	7	58,3	-25,0	12,5
55 Jahre und älter	18	7	15	11	157,1	12	200,0	-46,2	200,0
seit Jahresbeginn	369	213	114	x	x	68	22,6	4,9	26,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,6
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Frauen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,6	1,7	x	x	x	1,9	1,7	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4
Ausländer	15,0	15,5	14,9	x	x	x	17,8	17,0	15,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,1	3,0	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.